Projektmanagement – in Outlook integriert

InLoox 6.x Installationshilfe für Windows Terminalserver

Ein IQ medialab Whitepaper

Veröffentlicht: Januar 2010

Aktuelle Informationen finden Sie unter **http://www.inloox.de**

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellen die behandelten Themen aus der Sicht von IQ medialab zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dar. Da IQ medialab auf sich ändernde Marktanforderungen reagieren muss, stellt dies keine Verpflichtung seitens IQ medialab dar, und IQ medialab kann die Richtigkeit der hier dargelegten Informationen nach dem Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht garantieren.

Dieses Whitepaper dient nur zu Informationszwecken. IQ MEDIALAB SCHLIESST FÜR DIESES DOKUMENT JEDE GEWÄHRLEISTUNG AUS, SEI SIE AUSDRÜCKLICH ODER KONKLUDENT.

Die Benutzer/innen sind verpflichtet, sich an alle anwendbaren Urheberrechtsgesetze zu halten. Unabhängig von der Anwendbarkeit der entsprechenden Urheberrechtsgesetze darf ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der IQ medialab GmbH kein Teil dieses Dokuments für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder in einem Datenempfangssystem gespeichert oder darin eingelesen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln (elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen, usw.) dies geschieht.

© 2010 IQ medialab GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

IQ medialab und InLoox sind entweder eingetragene Marken oder Marken der IQ medialab GmbH in Deutschland und/oder anderen Ländern.

Die in diesem Dokument aufgeführten Namen bestehender Unternehmen und Produkte sind möglicherweise Marken der jeweiligen Rechteinhaber.

Inhalt

Einrichtung von InLoox auf Windows Terminalserver 1
Systemvoraussetzungen 1
Installation 1

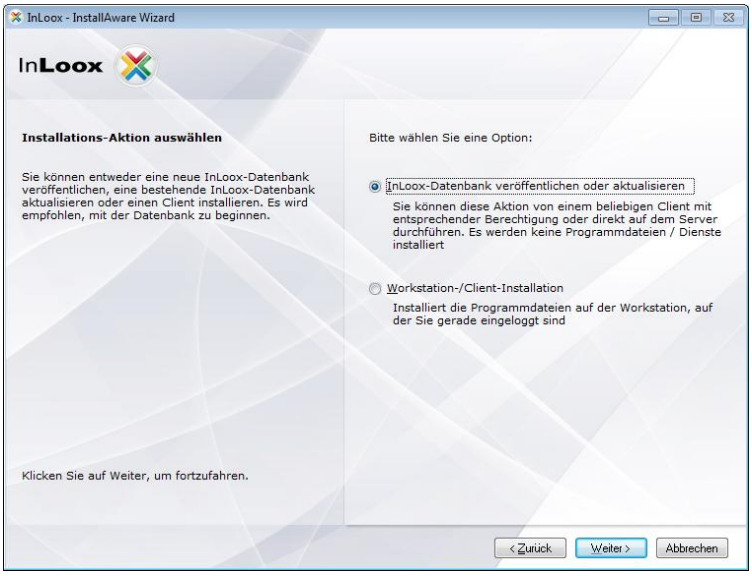
Einrichtung von InLoox auf Windows Terminalserver

Systemvoraussetzungen

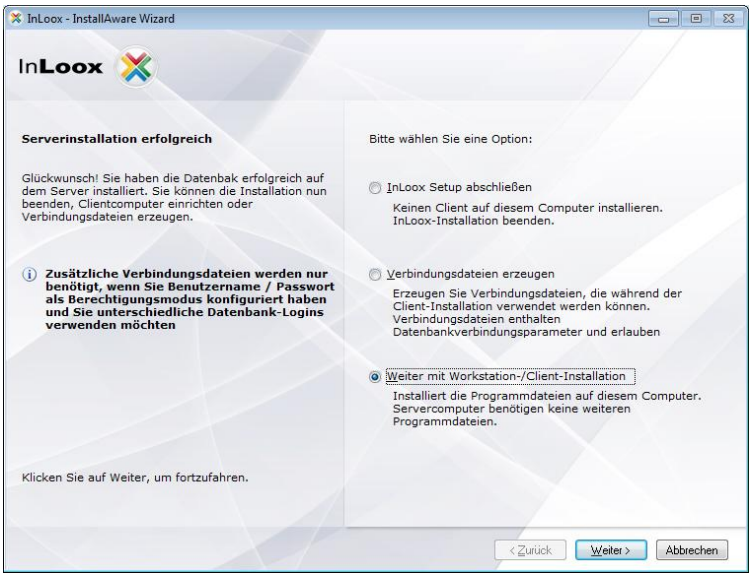
- Terminalserver (z.B. Windows Terminalserver, Citrix …)
- InLoox Workgroup & Enterprise Edition
- Registrierungsdateien „DeActivateToolbar.zip“ aus den Downloadbereich von www.inloox.de

Installation

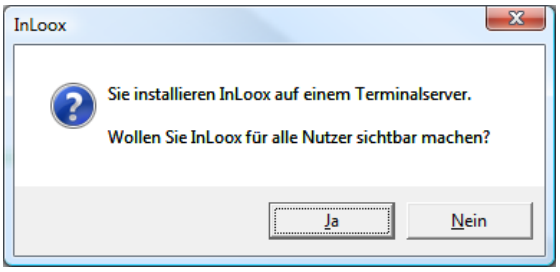
1. Melden Sie sich als Administrator auf dem Terminalserver an.
2. Installieren Sie die Datenbank (falls nicht bereits vorhanden) – Eine detailierte Beschreibung der Installation finden Sie unter InLoox 6.x Installationshilfe



3. Installieren Sie anschließend den Client auf dem Terminalserver



4. Bei der Installation auf einem Terminalserver erscheint der folgende Dialog

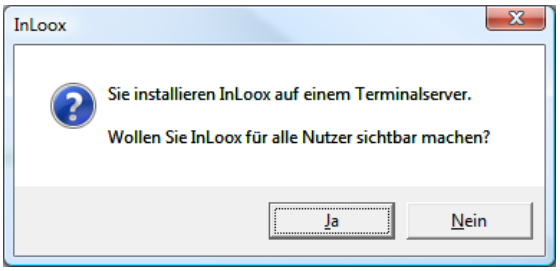


Sie müssen nun die Sichtbarkeit des Add-Ins für die Benutzer steuern, damit nur die Benutzer das Add-In sehen, die es verwenden sollen.

Die Steuerung erfolgt auf dem Terminalserver über die Registry. Hierbei gibt es 2 Alternativen.

Alternative 1: (Registrierungsschlüssel mit Berechtigungen)

1. Stellen Sie sicher, dass sich keine Benutzer auf dem Terminalserver verbinden
2. Wählen Sie im Dialog die Option „Ja“. Hierdurch ist das Add-In generell ***aktiviert***.

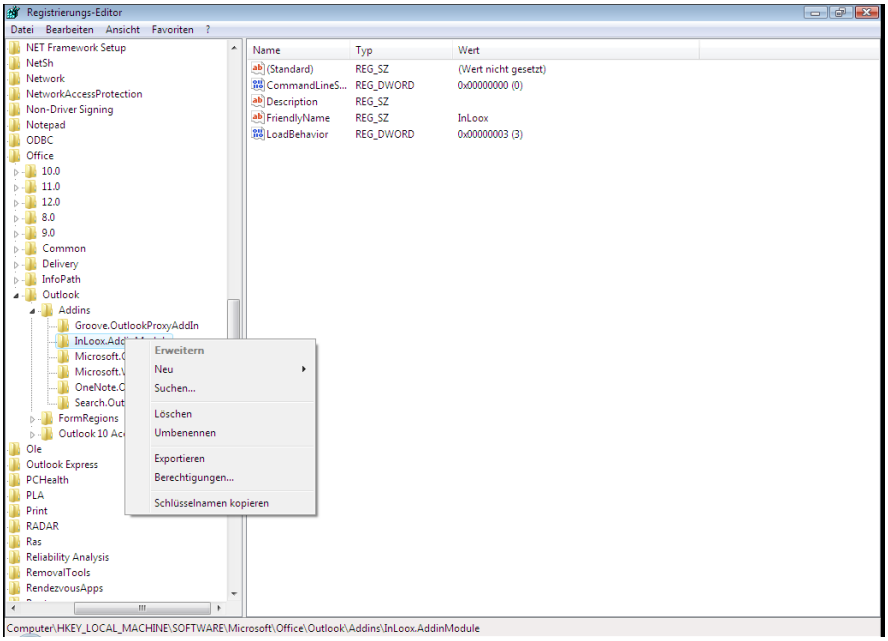


3. Führen Sie den Registry-Editor „regedit.exe“ aus

4. Rechtsklick auf den Schlüssel „HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Office\Outlook\Addins\InLoox.AddinModule“

   bzw. bei 64Bit Maschinen

   “HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Wow6432Node\Microsoft\Office\Outlook\Addins\InLoox.AddinModule”



5. Klicken Sie auf „Berechtigungen…“

6. Setzen Sie die Rechte entsprechend Ihren Anforderungen. Es empfiehlt sich eine Benutzergruppe für die InLoox-Anwender anzulegen, die entsprechende Rechte auf dem Registry-Ordner erhält. Diese Gruppe erhält dann den Zugriff auf die InLoox-Toolbar. Der Administrator sollte ebenfalls explizite Rechte erhalten.

7. Überprüfen Sie ob der folgende Schlüssel existiert (dies ist vom Terminalserver abhängig)

“HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Windows NT\CurrentVersion\Terminal Server\Install\Software\Microsoft\Office\Outlook\Addins\InLoox.AddinModule”

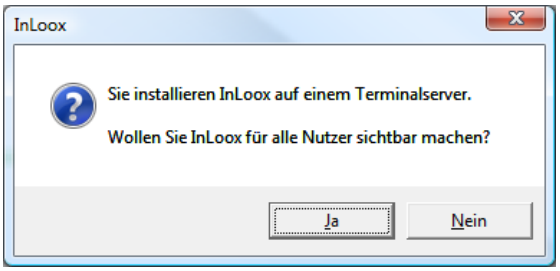
   a. Sichern Sie diesen Schlüssel (Über exportieren)

   b. Löschen Sie den Schlüssel

8. Fertig.

Alternative 2: (Registrierungsschlüssel nur für gewählte Anwender schreiben)

1. Wählen Sie im Dialog die Option „Nein“. Hierdurch ist das Add-In generell ***deaktiviert***.



2. Die Benutzer die InLoox sehen sollen, müssen sich am Terminalserver anmelden und die Datei „Enable Addin on User Profile (HKCU).reg“ ausführen.

   Dies kann auch über automatische Login-Skripte erfolgen. Die reg-Datei wird hierfür silent ausgeführt.

   ```
   regedit.exe  /s „Enable Addin on User Profile (HKCU).reg“
   ```

3. Fertig